Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung
und Wohnen

Berlin



Soziale Stadt

Sperrmüllkarawane im Soldiner Kiez



QM Soldiner Straße

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG

SOZIALE
STADT

Quartiersmanagement Soldiner Straße

Sperrmüllkarawane im Soldiner Kiez



Ein Problem, das vor der eigenen Haustür liegt

Müll ist ein Problem, das vor der eigenen Haustür liegt. Einerseits. Aber es ist auch ein globales Problem. Beim World Cleanup Day haben sich 157 Länder beteiligt. Unter den geschätzten 18 Millionen Freiwilligen, die am 21. September 2019 weltweit aufräumten, war auch eine Gruppe aus dem Soldiner Kiez. Start der knapp 20 Helferinnen und Helfer mit sieben Lastenrädern war das Vorortbüro des Quartiersmanagements in der Koloniestraße. Dem Organisator der Sperrmüllkarawane Matthias Putzke ging es vor allem um die Vorbildwirkung, niemand solle belehrt werden. Allerdings erregte die Gruppe bei Passantinnen und Passanten einige Aufmerksamkeit. So wurde auch ohne Worte ein Nachdenken über gutes und schlechtes Entsorgen angestoßen.

Mit dem Müllfahrzeug ins Museum und Theater

Zwei Lastenräder der Karawane waren professionelle Gefährte eines ökologischen Berliner Transportunternehmens. Sie konnten problemlos ein am Straßenrand abgestelltes Sofa aufladen. Die fünf weiteren mitfahrenden klassischen Lastenräder ohne Batteriehilfe bewiesen ebenfalls ihre Tauglichkeit als Müllfahrzeuge. Ein Röhrenfernseher, ein Kühlschrank, in handliche Bretter zerkleinerte Betten wurden aufgelesen, verstaut und zum BSR-Recyclinghof in der Behmstraße gebracht.

Erste Zwischenstation der Karawane war das Müll Museum Soldiner Kiez in der Stephanuskirche. Hier gab Lena Reich – eine der Initiatorinnen des Museums – eine Führung durch die Ausstellung. Zweite Station war die Grüntaler Promenade, wo das Kindertheater Prinzenakademie eine Aufführung gab.

Bei guter Laune im Kiez mit anpacken

Der World Cleanup Day ist die größte Müllsammelaktion der Geschichte, wie die Organisatorinnen und Organisatoren schreiben. Die weltweite Bewegung begann 2008 in Estland. Die Berliner Partnerin ist die wir Berlin gGmbH, die seit Jahren den Aufräumtag Berlin veranstalten. Für Matthias Putzke und die anderen Helferinnen und Helfer war die Karawane zugleich der Beweis dafür, dass Anpacken und Saubermachen im Kiez bei guter Laune auf einer coolen Radtour möglich ist.

Kontakt:

Quartiersmanagement Soldiner Straße
Koloniestr. 129
13359 Berlin
Fon 030/49 91 42 94
Email: qm-soldiner@urbanplan.de

Realisierung:
2019

Förderkosten (Aktionsfonds):
800 EUR;

Handlungsfeld der Sozialen Stadt

- Bildung, Ausbildung, Jugend
- Arbeit und Wirtschaft
- Nachbarschaft
- **Öffentlicher Raum**
- Beteiligung, Vernetzung und Einbindung der Partner



Stand: Januar 2020

Quelle: Quartiersmanagement Soldiner Straße / Andrei Schnell
Fotos: Quartiersmanagement Soldiner Straße / Andrei Schnell

Referat IV B -Soziale Stadt, Stadtumbau,
Zukunftsinitiative Stadtteil
Württembergische Straße 6, 10707 Berlin

www.quartiersmanagement-berlin.de

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
be Berlin